

DAS SEMINAR

Termin Mo., 27. Mai 2024, 09:30 Uhr
bis Di., 28. Mai 2024, 16:00 Uhr

Leitung Judith Hilmes,
Kompetenzzentrum Lingen

Organisation Bärbel Witt, LWH

Referent Julius N. Herbst, Hannover

Kosten 300,00 € (EZ-Zuschlag 17,00 €)

Anmeldung www.nlc.info
KLIN.24-05-27.006

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Bärbel Witt

Tel.: 0591 6102 - 118
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: witt@lwh.de

VERANSTALTUNGSPORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: B 1+2: drizzd 123rf / B 3: Thomas Reichhart 123rf



Schule trifft Strafrecht

Schulrecht

Seminar für neu ernannte Schulleiter*innen und
Qualifizierung für Schulleiter*innen im Amt, Ständige
Vertreter*innen, Koordinator*innen und Abteilungs-
leiter*innen und Lehrkräfte ab Klasse 8

Montag - Dienstag
27. - 28. Mai 2024

SCHULE TRIFFT STRAFRECHT

Strafrechtlich relevantes Verhalten in Schulen nimmt in den letzten Jahren bedauerlicherweise immer weiter zu. Umso wichtiger ist es, einschätzen zu können, ob eine Strafanzeige oder ein Strafantrag zu stellen sind. Um Lehrkräfte und Schüler*innen schützen zu können, bietet Ihnen diese Veranstaltung einen Überblick über die häufigsten Handlungen in Schulen die strafrechtlich relevant sein können. Darunter sind Delikte wie Beleidigung (auch im digitalen Kontext), Gewaltdelikte wie Körperverletzung, Verletzung von Persönlichkeitsrechtsverletzungen, Besitz und Verbreitung von Kinder- und Jugendpornografischen Inhalten, aber auch Delikte im Betäubungsmittelbereich. In der Veranstaltung wird anhand von Fallbeispielen und Urteilen ein starker Praxisbezug hergestellt.

Gleichsam wird die Bedeutung von Erziehungsmitteln und Ordnungsmaßnahmen in Schulen anhand der jeweiligen Pflichtverletzung besprochen, wenn der Täter oder die Täterin aus den Reihen der Schüler*innen stammt. Aber auch sogenannte Amtsdelikte durch Lehrkräfte werden aus der Perspektive des Straf- und Disziplinarrechts beleuchtet.

Im Rahmen der Veranstaltung wird auf die speziellen Regelungen in Niedersachsen eingegangen, um eine möglichst gute Vorbereitung von schulinternen Handlungskonzepten zu gewährleisten. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf der Zusammenarbeit mit Polizei und Staatsanwaltschaft sowie dem Kontaktbeamten der Schule.

Aber auch Fragen wie: „Ab wann kann sich jemand überhaupt strafbar machen?“ oder „Darf die Lehrkraft bei Verdacht auf verbotene Substanzen die Schultasche untersuchen?!“ werden im Rahmen der jeweiligen Fallkonstellationen besprochen.

REFERENT



Julius N. Herbst

Julius N. Herbst

Studium der Rechtswissenschaften an der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover. Referent für Schulrecht und Datenschutz. Zertifizierter Datenschutzbeauftragter (TÜV NORD CERT), Data Protection Risk Manager (FOM/ C.H.Beck Akademie)

ABLAUF

MONTAG, 27. MAI 2024

- 09:30 Anreise, Stehkaffee
- 10:00 Begrüßung
- Einführung in die Grundlagen des Schulrechts**
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Grundlagen des Strafrechts**
- 15:00 Kaffee und Kuchen
- 15:30 **Fallbearbeitung und Lösungswege**
- 18:15 Abendessen
- 19:30 Gemütliches Beisammensein

DIENSTAG, 27. MAI 2024

- 08:15 Frühstück
- 09:00 **Möglichkeiten neben dem Strafrecht**
- 10:30 Stehkaffee
- 11:00 **Rechtsgrundlagen und Verweise**
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Fallbearbeitungen und Lösungswege**
- 15:45 Auswertung
- 16:00 Ende des Seminars und Abreise